

Garnet's Geburtstag

Oder: Die Freuden des Erwachsenwerdens

Von Selenay

Kapitel 5: Act 05: You can leave your hat on

Nachdem sich das Gelächter wieder gelegt hatte, saß man erstmal dumm da und überlegte was getan werden konnte. Bevor sich irgendwer das Gehirn verrenkte, nahm Haruka das Ganze mal wieder in die Hand und schlug vor, dass ja weiter 'Wahrheit oder Pflicht' gespielt werden könnte.

Damit waren dann auch alle einverstanden und setzten sich, nachdem sie sich neuen Alk gekrallt hatten wieder in den Kreis. Rinoa, die ja dran war, überlegte ne Weile und sah sich jeden genau an.

Ihr Blick blieb schließlich an Ikhny hängen und sie grinste dreckig. Das war doch das perfekte Opfer! Gut, dass sie die Klamotten doch noch mitgenommen hatte! Na dann, auf ans Werk, es sei denn die Gute war zu feige...

"Ikhny... Wahrheit oder Pflicht?"

Die Angesprochene fühlte sich schon etwas unwohl, da sie nun alle anstarrten. Es stimmte wohl, dass sie schüchtern war, aber dieses Mal hatte sie sich geschworen, mal etwas lockerer zu sein.

"Ich nehme... Pflicht."

Sie rückte sich ihre Brille zurecht und schaute abwartend zu Rinoa. Die erhob sich nun, kramte in ihrer Tasche und förderte eine Tüte zu Tage. Schnell warf sie einen Blick rein, um sich zu vergewissern, ob sie auch alles hatte... Hm, eine Sache fehlte..

"Garnet, komm mal bitte kurz..."

Garnet, die natürlich genauso neugierig wie die anderen war, stand auf und ging zu Rinoa. Die flüsterte ihr was ins Ohr, Garnet verließ das Zimmer und kam kurze Zeit später mit einem Zylinder in der Hand wieder. Rinoa nahm diesen entgegen und bedeutete Ikhny ihr zu folgen.

Die stand etwas zögernd auf und verließ hinter Rinoa das Zimmer. Was hatte die nur vor? Ehe sie's sich versah, waren die beiden im Badezimmer gelandet und Rinoa

wandte sich an sie. Vorher hatte sie noch Garnet bescheid gesagt, dass sie den anderen verklickern sollte, dass es einen Augenblick dauern würde.

"So Ikhny... Du wirst jetzt die Klamotten anziehen, die ich dir gebe und dann erklär ich dir, was du tun sollst."

Aus der Tüte holte sie einen Tanga, einen BH und Strapse, alles in schwarz. Ikhny's Augen wurden immer größer, als diesen Dingen noch ein durchsichtiges, schwarzes Kleid und rote High Heels folgten. Das sollte sie anziehen? Auweia...

Trotz ihrer Bedenken nahm sie Rinoa die Sachen ab und begann sich umzuziehen. Als sie so nackt vor Rinoa stand, lief sie ganz schön rot an, sagte sich aber, dass sie gleich wieder was anhaben würde. Die grinste nur dreckig, da die arme Ikhny ja noch nicht wusste, was sie erwartete.

Als sie fertig war, drehte sich Ikhny abwartend zu Rinoa. Diese setzte ihr noch den Zylinder auf und begutachtete sie. Alle Achtung, in den Klamotten sah die Kleine wirklich nicht schlecht aus! Ok, dann jetzt die böse Überraschung!

"Also, ich werde jetzt wieder ins Zimmer gehen und noch was vorbereiten. Du kommst zehn Minuten später nach. Deine Aufgabe ist es einen Striptease hinzulegen! Und das einzige, was du auflassen darfst, ist der Hut! Verstanden?"

Ikhny klappte die Kinnlade bis zum Boden. Die war ja echt oberfies! Irgendwie würde sie ihr das noch heimzahlen! Auf jeden Fall würde sie jetzt nicht kneifen, sonst machten die anderen sich nur wieder lustig über sie. Also nickte sie und Rinoa verließ das Zimmer. Jetzt hieß es warten.

Rinoa kam wieder ins Zimmer und sprach mit Garnet. So schnell wie sie konnten, trugen sie die Tanzstange vom Nebenzimmer rüber und dämpften das Licht. Rinoa hatte das Ganze natürlich schon vorher mit Garnet geplant, nur war natürlich noch nicht klar gewesen, wen es treffen würde. Die anderen hatten aber keinen Schimmer und standen dumm da.

"Hey Rinoa, wo ist denn Ikhny?"

Yuri wunderte sich schon irgendwie. Musste Ikhny denn gar nichts machen? Und wieso hatten die diese komische Stange angeschleppt? Yuri war zwar alles andere als unschuldig, hatte allerdings noch nie nen Stripclub von innen gesehen. Rinoa grinste nur und winkte ab.

Momoko und Kizna bekamen nichts mit, da sie immer noch knutschten. Momoko hatte bisher nicht mehr zugelassen, da sie ja nicht Aeris war und die Situation ausnutzte! Mittlerweile war das aber gar nicht mehr so leicht, da Kizna ziemlich ranging!

Kodashi und Akane schielten sich immer noch bloss an, worüber Michiru die Augen verdrehte. Die beiden waren doch echt nicht mehr ganz beisammen! Das sah doch jeder, dass die geil aufeinander waren! Aber wenn sie rumzicken wollten, war ja nicht ihre Sache.

Selphie und Yuffie hoppsten wieder einmal kichernd über die Matratzen, nachdem sie noch mehr Batida de Kiwi konsumiert hatten. Alter Schwede, waren die dicht! Haruka, die sich mit ihrem Kirschlikör beschäftigt hatte, aber immer noch vollkommen nüchtern war, stellte den beiden dann aus Spass mal nen Bein und sie landeten, Fressbrett voran, auf ner Matratze, die sich sogar als ihre eigene entpuppte. Fluchend rappelten sie sich wieder auf und funkelten Haruka an. Oder besser gesagt, wollten Haruka anfunkeln, was aber eher in die andere Richtung ging, dank ziemlicher Orientierungsprobleme. Schulterzuckend wurde sich dann wieder der Flasche gewidmet. Frau Tenno klatschte sich dazu nur mal mental die Hand vor den Kopf und sinnierte über Alkohol und seine Tücken.

Aeris lag noch immer im Flur und träumte ihre ganz eigenen Träume, aber dazu zu gegebener Zeit mehr...

Just in diesem Augenblick betrat Ikhny dann das Zimmer, da die zehn Minuten vorbei waren. Aus Langeweile hatte sie nochmal in Rinoas Tüte geschaut und dort ne Flasche Wodka gefunden, mit dem sie sich dann Mut angetrunken hatte. Ihre Schüchternheit war wie verflogen und sie grinste breit in die Runde. Rinoa stellte die Musik, natürlich 'You can leave your hat on', an und gab Ikhny ein Zeichen.

Die stellte sich an die Stange und legte los. Mit einer Hand hielt sie sich fest und fing an sich lasziv um die Stange zu bewegen. Mit der anderen hielt sie ihren Zylinder fest und warf den Kopf in den Nacken. Dann hielt Ikhny sich mit beiden Händen fest und ging in die Hocke, während sie mit dem Hintern wackelte.

Alle Augen hingen gespannt an ihr, hatte doch jeder nun kapiert, was Sache war. Yuri starrte Ikhny mit offenem Mund an und rutschte nervös hin und her. Ihr wurde bei dieser Performance ganz heiß...

Ikhny schlang nun ein Bein um die Stange und ließ sich kopfüber hängen, mit einer Hand noch immer den Zylinder festhaltend. Rinoa war ziemlich erstaunt darüber, freute sich aber wie blöde so ne geile Show geboten zu kriegen. Das braunhaarige Mädchen fing nun auch an sich auszuziehen. Das durchsichtige Kleid, landete mit einigen graziösen Bewegungen in einer Ecke. Nun konnte man auch ganz deutlich die Aufschrift des Slips erkennen: 'Lick me'.

Yuri leckte sich über die Lippen und dachte sich, dass sie das mit Vergnügen tun würde. Sowieso fand sie Ikhny irgendwie niedlich... Akane schaute nun in Gedanken versunken nurnoch halb zu und malte sich aus, das Kodashi für sie strippen würde. Besagtes Mädchen schaute Akane begehrend an und zog sie geradezu mit Blicken aus. Garnet grinste vor sich hin und fand, dass diese mit Abstand ihre beste Geburtstagsparty war. Yuffie und Selphie hatte das Ganze so geil gemacht, dass sie mittlerweile schon wieder am Knutschen und Fummeln waren. Haruka becherte noch immer Kirschlikör, auch wenn der kaum Wirkung zeigte. Warum vertrugen die anderen nur so Wenig? Michiru nippte hin und wieder an ihrer Bacardi Cola und schielte mal zu Haruka.

Währenddessen war der BH auch schon auf den Boden gewandert. Mit den Händen

strich Ikhny nun vom Hals runter, bis zu ihren Brüsten. Dort angekommen, knetete sie sie ein wenig und drehte ihr sich bereits verhärtenden Brustwarzen zwischen den Fingern. Lasziv schaute sie in die Runde und leckte sich über die Lippen. Leicht befeuchtete sie einen ihrer Finger und liebte wieder ihre Brustwarzen. Schließlich fuhr sie fort zu tanzen. Bei jedem ihrer Schritte, wippten ihre, für ihre dünne Statur verhältnismäßig großen Brüste mit.

Yuri musste sich nun schwer zusammenreißen um das andere braunhaarige Mädels nicht sofort anzuspringen. Ihre Hände waren auch schon unter ihr Nachthemd gewandert und sie streichelte sich selbst.

Als Letztes entledigte Ikhny sich nun noch des Slips, nachdem die Strapse auch schon irgendwo im Zimmer gelandet war. Wieder hängte sie sich kopfüber an die Stange und spreizte langsam die Beine. Garnet musste leise kichern, als sie sah, dass Ikhneys Schamhaare zu einem Herzchen rasiert waren. Hätte sie ihr gar nicht zugetraut! Aber bestimmt hatte Kizna da die Finger im Spiel gehabt...

Yuri fing nun regelrecht an zu sabbern und starrte äussert ungeniert zwischen Ikhneys Beine. Sie schwor sich, die auf jeden Fall gleich irgendwo hinzuschleppen und da nicht jugendfreie Spielchen mit ihr zu treiben!

Unter tosendem Applaus beendete Ikhny ihre Show und zog sich zu Yuris Bedauern das durchsichtige Kleid wieder an. Sogar Momoko hatte, wenn auch mit Unterbrechungen, zugeschaut. Sie fand es zu schade, das Kizna immer noch in einem nicht anwesenden Stadium war, da die Performance ihrer besten Freundin sie bestimmt auch interessiert hätte. Die setzte sich jetzt, zu deren Entzücken, neben Yuri. Noch immer war sie kein bißchen rot. Tja ja, Alkohol dein Freund und Helfer!

Rinoa beglückwünschte sie zu ihrem gelungenen Auftritt und räumte mit Garnet grad das Zimmer wieder auf. Da erstmal keiner weiterspielen wollte, beschlossen sie sich nen Film reinzuziehen.

To be continued...